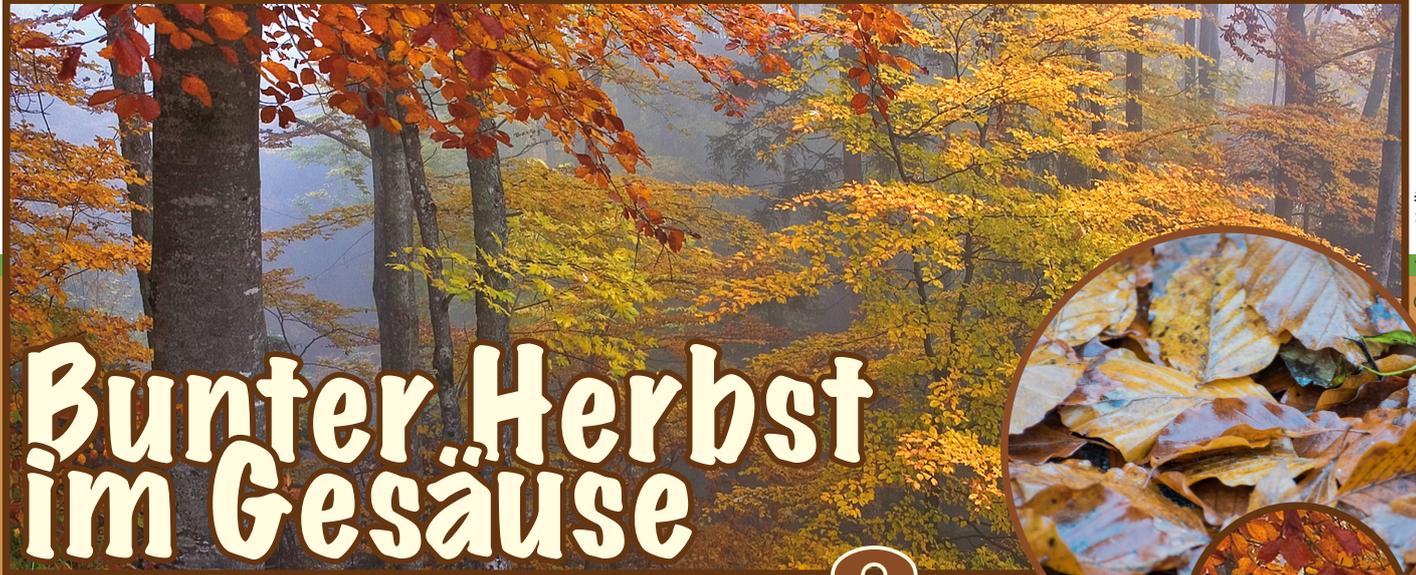


# NATIONALPARK

## „fia Dahoam“



© Herfried Marek

© Andreas Hollinger

# Bunter Herbst im Gesäuse



## WARUM VERFÄRBen SICH DIE BlÄTTER IM HERBST ?

Das **Chlorophyll** ist für das Grün der Blätter verantwortlich.

Den Farbstoff benötigen Pflanzen für die **Photosynthese** (Licht, Wasser und Kohlenstoffdioxid werden in Glukose und Sauerstoff umgewandelt).

Wenn die Tage kälter und kürzer werden, fahren die Bäume die Photosynthese zurück. Das Chlorophyll wird abgebaut und im Stamm, den Ästen und Wurzeln bis zum nächsten Frühjahr eingelagert. So kommen jene **Pigmente** zur Geltung, die vorher überdeckt waren, diese färben die Blätter dann gelb und orange.

Wenn der Waldboden im Winter gefriert, können die Bäume kein Wasser mehr durch die Wurzeln aufnehmen. Um zu verhindern, dass der Baum durch die Verdunstung über die Blätter austrocknet, setzt im Herbst frühzeitig der **Laubfall** ein.



## WISSENSWERT



- Kastanien werfen bis zu 25 kg Laub ab
- Birken sogar bis zu 28 kg!
- In Laubmischwäldern bedecken jedes Jahr bis zu 15.000 kg Laub den Waldboden!

Chlorophyll  
Laubfall  
Herbst  
Blätter  
Pigmente

Die „sprechende Buche“ in der Lettmair Au erzählt, dass sie 224.000 Blätter hat!  
Ein Buchenblatt wiegt ca 1,6 g.  
Also liegen im Herbst am Waldboden rund um die Buche 33,6 kg Blätter - das sind fast 34 Packungen Mehl!

© Raimund Reiter



Sammelt viele verschiedene bunte Blätter und Naturmaterialien und versucht nach „Landart“-Stil ein kleines Kunstwerk damit zu legen!

„Land-Art“



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

